

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Christiane Schneider (DIE LINKE) vom 17.10.17

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: G20 – Technische Überwachungsmaßnahmen (IV)**

*Der Einsatz von verdeckten technischen Überwachungsmethoden durch Sicherheitsbehörden nimmt stetig zu. Auch vor und nach dem G20-Gipfel sind vermutlich verschiedene Methoden genutzt worden. Hierzu gehören Funkzellenabfragen, um festzustellen, wessen Mobiltelefon sich zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort befand, oder der Versand von Ortungsimpulsen („Stille SMS“), um Mobiltelefone beziehungsweise deren Besitzer nachzuverfolgen. Behörden setzen sogenannte WLAN- und IMSI-Catcher ein, um Rechner oder Telefone zu orten und deren Geräte-nummern zu ermitteln. Daraufhin können gegen die Inhaber/-innen der Geräte weitere Überwachungsmaßnahmen angeordnet werden, darunter das Abhören von Gesprächen oder das Einbringen von Schadsoftware („Trojaner“).*

*Verdeckte Ermittlungsmethoden müssen, besonders wenn sie nicht von der Staatsanwaltschaft, sondern zur Gefahrenabwehr angeordnet werden, für Parlament und Öffentlichkeit in gewissem Maße überprüfbar bleiben.*

*In meinen vorangegangenen Anfragen zum Thema konnte der Senat aus unterschiedlichen Gründen (noch) nicht oder nicht vollständig antworten. Drei Monate nach dem Geschehen kann davon ausgegangen werden, dass die Auswertung der Sicherheitsbehörden vorangeschritten ist. Zudem gibt es neuere Erkenntnisse.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

- 1. Welche üblichen und welche besonderen verdeckten technischen Ermittlungsmaßnahmen hat die Hamburger Polizei als Strafverfolgungs- und Gefahrenabwehrbehörde beim G20-Gipfel eingesetzt? Falls die Frage nicht oder nur teilweise beantwortet wird, bitte genau begründen und nicht auf eine Vorbemerkung verweisen, die verschiedene Gründe anführt.*
- 2. Wie viele Funkzellenabfragen wurden aufgrund welcher Rechtsgrundlagen durch welche Behörden mit Bezug zum G20-Gipfel vorgenommen (bitte differenzieren nach Informationsgewinnung, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung und so weiter) und zu welchem Zweck wurden diese genutzt?*
- 3. Sind Funkzellenabfragen auch im Zusammenhang mit politischen Demonstrationen und sonstigen Versammlungen erfolgt?*

Siehe Drs. 21/9862. Es haben sich keine Änderungen beziehungsweise Ergänzungen zur bisherigen Antwort ergeben.

4. *In wie vielen Fällen wurde den in Drs. 21/9862 erwähnten 38 Anträgen nach § 100g StPO auf Funkzellenabfrage durch das Amtsgericht Hamburg stattgegeben?*
5. *Wenn ja, auf welcher Grundlage, in Zusammenhang mit welchen Demonstrationen und Versammlungen, für und durch welche Behörden, wie häufig (bitte differenzieren nach Informationsgewinnung, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung und so weiter)?*

Eine Beantwortung der Fragen ist wegen Gefährdung des Untersuchungszwecks der Verfahren nicht möglich. Im Übrigen siehe Drs. 21/10111 und Drs. 21/9862.

6. *Wie viele Ortungsimpulse („stille SMS“) wurden aufgrund welcher Rechtsgrundlagen in wie vielen Verfahren, für und durch welche Behörden mit Bezug zum G20-Gipfel vorgenommen und zu welchem Zweck wurden diese genutzt?*
7. *Wie viele Ortungsimpulse („stille SMS“) wurden in Hamburg für und durch welche Behörden im Bereich der politisch motivierten Kriminalität mit Bezug zum G20-Gipfel eingesetzt und in welchen Phänomenbereichen und auf welcher Rechtsgrundlage kamen diese jeweils zur Anwendung (bitte differenzieren nach Informationsgewinnung, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung und so weiter)?*

Siehe Drs. 21/9862. Eine Auswertung konnte bisher nicht erfolgen, sodass detailliertere Angaben nicht vorliegen.

8. *Wie viele Observationsmaßnahmen wurden unter Verantwortung der Polizei Hamburg mit Bezug zum G20-Gipfel angeordnet und in welchen Phänomenbereichen kamen diese zur Anwendung?*
9. *Inwiefern und in welchem Umfang hat die Polizei Hamburg mit Bezug zum G20-Gipfel technische Mittel zum Ausspähen von welchen Endgeräten und ihren Inhalten eingesetzt oder einsetzen lassen (zum Beispiel WLAN- und IMSI-Catcher, Trojaner et cetera) und wie viele Personen waren davon betroffen (bitte differenzieren nach Informationsgewinnung, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung und so weiter)?*
10. *In welchem Umfang wurde mit Bezug zum G20-Gipfel die Telekommunikation überwacht (bitte differenzieren nach Festnetz/Mobilfunk/Internet)?*

Siehe Drs. 21/9862. Es haben sich keine Änderungen beziehungsweise Ergänzungen zur bisherigen Antwort ergeben.

11. *Inwiefern und in welchem Umfang haben welche Sicherheitsbehörden zum G20-Gipfel auch Mittel zum Ausspähen von nicht öffentlichen Accounts in sozialen Medien eingesetzt?*

Das Landesamt für Verfassungsschutz (LfV) Hamburg hat Beschränkungsmaßnahmen nach dem Artikel 10 Gesetz vollzogen, siehe Drs. 21/9862. Darüber hat das LfV Hamburg dem Parlamentarischen Kontrollausschuss bereits in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 21. September 2017 berichtet. Im Übrigen siehe Drs. 21/9862.

12. *Welche (Verkehrs-)Kamerastandorte gibt es in Hamburg? Bitte auflisten.*

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Verkehrskameras</b>
1	Alsterglaxis
2	Alsterkrug Chaussee / Flughafen
3	Altenwerder Damm / Köhlbrandbrücke
4	Anckelmannsplatz / Wallstraße
5	BAB (Bundesautobahn) 1 AS (Anschlussstelle) Billstedt
6	BAB - Kreuz Hamburg-Ost
7	BAB 1 / 7 AS Harburg
8	BAB 1 AS Moorfleet
9	BAB 24 / Rennbahnstraße

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Verkehrskameras</b>
10	BAB 255 Elbbrücken
11	BAB 7 AS Bahrenfeld
12	BAB 7 AS Heimfeld
13	BAB 7 AS Schnelsen
14	BAB 7 AS Volkspark
15	BAB 7 Dreieck Nordwest
16	BAB-Dreieck Hamburg-Süd
17	Billhorner Brückenstraße
18	Bramfelder Chaussee / Steilshooper Allee
19	Bramfelder Straße / Habichtstraße
20	Budapester Straße (Millerntor Stadion)
21	Deelböge
22	Deichtorplatz
23	Domstraße
24	Doormannsweg / Fruchtallee
25	Eidelstedter Platz
26	Eimsbütteler Marktplatz
27	Esplanade / Neuer Jungfernstieg
28	Farnhornweg / Hellgrundweg
29	Ferdinandstor / Lombardsbrücke
30	Finkenwerder Ring
31	Finkenwerder Straße
32	Hammer Straße
33	Hannoversche Straße / Buxtehuder Straße
34	Hoheluftchaussee / Breitenfelder Straße
35	Holsteiner Chaussee / Oldesloer Straße
36	Horner Rampe
37	Jahnring / Hindenburgstraße
38	Johannes-Brahms-Platz
39	Jungfernstieg
40	Kennedybrücke / An der Alster
41	Köhlbrandbrücke
42	Königstraße / Reeperbahn / Holstenstraße
43	Kronstieg / Niendorfer Straße
44	Lübecker Straße / Sechslingspforte
45	Ludwig-Erhardt-Straße
46	Luruper Chaussee / Elbgaustraße
47	Maienweg / Sengelmannstraße
48	Max-Brauer-Allee / Palmaille / Klopstockplatz
49	Millerntorplatz
50	Mundsburger Damm
51	Neue Elbbrücken Ost
52	Neuer Pferdemarkt
53	Niendorfer Marktplatz
54	Oldesloer Straße / Swebenweg
55	Papenreye
56	Rentzelbrücke
57	Rossdamm / Köhlbrandbrücke
58	Saseler Chaussee / Stadtbahnstraße
59	Schnackenburgallee / Binsberg
60	Sechslingspforte / An der Alster
61	Siemersplatz
62	Sportplatzring / Kieler Straße
63	Steintorplatz
64	Stephansplatz
65	Sternbrücke

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Verkehrskameras</b>
66	Stresemannstraße / Kieler Straße
67	Tarpenbekstraße / Lokstedter Weg
68	Theodor-Heuss-Platz
69	Veddeler Damm / Am Saalehafen
70	Wallringrunnel 6
71	Wallringtunnel 1
72	Wallringtunnel 2
73	Wallringtunnel 3
74	Wallringtunnel 4
75	Wallringtunnel 5
76	Wallringtunnel 7
77	Wandsbeker Markt
78	Wartenau / Landwehr
79	Wilhelmsburger Reichsstraße / Mengestraße

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Heiligengeistfeld</b>
80	Heiligengeistfeld / U-Bahnhof Feldstraße
81	Heiligengeistfeld 1
82	Heiligengeistfeld 2
83	Heiligengeistfeld 3
84	Heiligengeistfeld 4
85	Heiligengeistfeld 5

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Rathaus</b>
86	Rathausmarkt

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Reeperbahn</b>
87	Reeperbahn / Große Freiheit
88	Reeperbahn / Beim Trichter
89	Reeperbahn / Detlev-Bremer-Straße
90	Reeperbahn / Hamburger Berg
91	Reeperbahn / Hans-Albers-Platz
92	Reeperbahn / Hein-Hoyer-Straße
93	Reeperbahn / Talstraße
94	Reeperbahn/ Höhe Beim Trichter
95	Spielbudenplatz
96	Spielbudenplatz / Davidstraße
97	Taubenstraße / Spielbudenplatz

<b>Laufende Nr.</b>	<b>Volkspark</b>
98	S-Bahnhof Stellingen
99	Stadion 1
100	Stadion 2
101	Lederstraße / Kehre
102	Schnackenburgallee / Fußgängerbrücke
103	Stadionstraße
104	Statthalterplatz
105	Sylvesterallee / Barclaycard Arena / Volksparkstadion

Für den G20-Einsatz wurden zur Lageaufklärung Kameras an nachstehenden Standorten installiert. Die Kameras wurden bisher nicht abgebaut, aber für den Vollzug technisch aus dem Betrieb genommen, siehe auch Drs. 21/10062.

<b>Laufende Nr.</b>	
106	Fernsehturm (Heinrich-Hertz-Turm)
107	Jungfernstieg / Alsterhaus
108	Jungfernstieg / Ballindamm
109	Jungfernstieg / Streits Haus
110	Jungfernstieg / Neuer Jungfernstieg
111	Palmaille

- a. *Welche sind seit dem 3. Quartal 2016 durch die Polizei erneuert worden oder neu hinzugekommen und wie hoch waren die Kosten insgesamt?*

Die Kameras an den Standorten mit den laufenden Nummern 1, 20, 22, 23, 27, 29, 39, 45, 49, 52, 56, 60, 63, 64, 65, 68, 70 bis 76, 80, 82, 83, 86, 88, 94, 97, 101 und 104 wurden im erfragten Zeitraum erneuert, die Kameras an den Standorten mit den laufenden Nummern 106 bis 111 neu errichtet.

Die Kosten für die Erneuerung, Reparatur und Installation der Kameraanlagen belaufen sich auf circa 3.000.000 Euro, siehe auch Drs. 21/10062.

- b. *Welche davon bleiben bestehen und werden temporär genutzt? Wann?*
- c. *Welche davon bleiben bestehen und werden dauerhaft genutzt?*

Sämtliche Verkehrsbeobachtungsanlagen sind für den dauerhaften Betrieb ausgelegt, eine temporäre Nutzung ist nicht vorgesehen. Darüber hinaus werden Kameras temporär bei verschiedenen Einsatzen genutzt, ein außer Betrieb nehmen von Kameras ist derzeit nicht vorgesehen. Im Übrigen siehe Antwort zu 12.

- d. *Zu welchem Zweck und mit welcher Reichweite und Auflösung wird auf dem Fernsehturm eine Kamera installiert?*

Die Kameraanlage auf dem Fernsehturm arbeitet mit HD-Auflösung. Die Reichweite ist abhängig von Witterung, Lichtverhältnissen und benötigten Informationen, die über die Auswertung der Videobilder erhoben werden sollen. Im Übrigen siehe Antwort zu 12.